

# Internationaler Kindertag

Am 1. Juni 2021



Der 1. Juni steht weltweit ganz im Zeichen der Kinder. Ziel dieses Tages ist es, auf die Rechte und Bedürfnisse von Kindern aufmerksam zu machen und ein öffentliches Bewusstsein dafür zu schaffen. In Deutschland wird der Kindertag sogar zweimal im Jahr gefeiert.

Der Kindertag wird weltweit in 145 Ländern gefeiert, aber je nach Tradition an einem anderen Datum. Die Genfer Weltkonferenz für das Wohlergehen der Kinder im Jahr 1925 gilt als Ursprung des Internationalen Kindertags. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde dieser Tag vor allem von den kommunistischen Staaten des Ostblocks gefeiert. Die restliche Welt nahm von diesem Feiertag kaum Notiz.

1954 wurde UNICEF von der Generalversammlung der Vereinten Nationen mit der Ausrichtung eines Weltkindertags beauftragt. Jeder UN-Mitgliedsstaat sollte einen eigenen Weltkindertag festlegen. So wurde in der DDR am 1. Juni der Internationale Kindertag und in der BRD am 20. September der Weltkindertag gefeiert. Thematisch unterscheiden sich die Tage nicht. Mit dem Fall der Mauer fiel die Wahl auf den 20. September als offizieller Tag des Landes. Dennoch wird in den neuen Bundesländern der 1. Juni nach wie vor gefeiert.

An den Aktionstagen gibt es viele Veranstaltungen, Programme und Feste, bei denen die Kinder im Mittelpunkt stehen. Auch Politiker aus aller Welt machen auf die Rechte von Kindern aufmerksam, die noch nicht überall als selbstverständlich gelten.

## Quellenangaben und weiterführende Informationen:

Kindersache (2020): [Warum gibt es den Kindertag zweimal?](#)

Giese (2021): [Internationaler Kindertag – Aktionstag am 1. Juni 2021](#)

